



### Planzeichen nach PlanzV 90

Gemäß 2 der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes vom 18.12.1990 in Verbindung mit der Baunutzungsverordnung i. d. F. vom 23.01.1990 ( BGBl. I S. 132 ) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.04.1993 ( BGBl. I S. 466 )

#### Art der baulichen Nutzung

Allgemeine Wohngebiete

#### Maß der baulichen Nutzung

GRZ Grundflächenzahl  
 GFZ Geschößflächenzahl  
 1 Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß

#### Bauweise, Baulinien, Baugrenzen

Offene Bauweise  
 nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig  
 Baugrenze

#### Verkehrsflächen

Straßenbegrenzungslinie

#### Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

Erhaltung von Einzelbäumen

#### Sonstige Planzeichen

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans

#### Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses

Graben

#### Verfahrensvermerke

##### Änderungsbeschluss

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **29.01.04**, die **3.** Änderung des Bebauungsplanes Nr. **85** beschlossen. Der Änderungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am **19.04.04** ortsüblich bekanntgemacht.

Papenburg, den **9.03.2005**  
 Bürgermeister i.V.

**gez. Landeck**  
 Stadtbaurat

L.S.

#### Planunterlage für einen Bebauungsplan

Gemeinde: Papenburg  
 Gemarkung:  
 Flur: **37**  
 Maßstab 1:1000

Geschäftsbuch Nr.:

Die Vervielfältigung ist nur für eigene, nichtgewerbliche Zwecke gestattet (Niedersächsisches Gesetz über das Vermessungswesen (NVermG) vom 1. Februar 2003).  
 Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bedeutsamen baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach.

( Stand vom )

Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.  
 Die Übertragung der neu zu bildenden Grenzen in die Öffentlichkeit ist einwandfrei möglich.

Papenburg, den **10.03.2005**

Behörde für Geoinformation,  
 Landentwicklung und Liegenschaften Meppen  
 - Katasteramt Papenburg -  
 L.S. **gez. Natelberg**

#### Planverfasser

Der Entwurf der **3.** Änderung des Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Fachbereich Planung der Stadt Papenburg.

Papenburg, den **9.03.2005**  
 Bürgermeister i.V.

**gez. Landeck**  
 Stadtbaurat

L.S.

#### Öffentliche Auslegung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am **7.10.04**, dem Entwurf der **3.** Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden am **6.12.04** ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des geänderten Bebauungsplanes und der Begründung haben vom **19.12.04** bis **13.1.05** gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den **9.03.2005**  
 Bürgermeister i.V.

**gez. Landeck**  
 Stadtbaurat

L.S.

#### Öffentliche Auslegung mit Einschränkung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am ..... dem geänderten Entwurf der ..... Änderung des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt und die erneute öffentliche Auslegung mit Einschränkung gem. § 3 (3), Satz 1, zweiter Halbsatz BauGB beschlossen. Ort und Dauer der Auslegung wurden am ..... ortsüblich bekanntgemacht. Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung haben vom ..... bis ..... gem. § 3 Abs.2 / § 3 Abs.3 Satz 2 BauGB öffentlich ausgelegen.

Papenburg, den .....  
 Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

#### Vereinfachte Änderung

Der Rat der Stadt hat in seiner Sitzung am ..... dem vereinfacht geänderten Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung zugestimmt. Den Beteiligten im Sinne von § 3 Abs. 3 Satz 3 BauGB wurde mit Schreiben vom ..... Gelegenheit zur Stellungnahme bis zum ..... gegeben.

Papenburg, den .....  
 Bürgermeister i.V.

Stadtbaurat

#### Satzungsbeschluss

Der Rat der Stadt Papenburg hat die **3.** Änderung des Bebauungsplanes nach Prüfung der Anregungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am **24.2.05** als Satzung (§ 10 BauGB) sowie die Begründung beschlossen.

Papenburg, den **9.03.2005**

**gez. U.Nehe**  
 Bürgermeister

L.S.

#### Inkrafttreten

Die Änderung des Bebauungsplanes ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB am **11.3.05**, im Amtsblatt des Landkreises Emsland Nr. **5** bekanntgemacht worden. Die **3.** Änderung des Bebauungsplanes ist damit am **11.3.05** rechtsverbindlich geworden.

Papenburg, den **08.04.2005**

**gez. Schwede**  
 Bürgermeister i.A.

#### Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und Mängel des Abwägungsvorganges

Innerhalb von zwei Jahren nach Inkrafttreten der ..... Änderung des Bebauungsplanes sind die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften sowie Mängel des Abwägungsvorganges beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Papenburg, den .....

Bürgermeister i.A.

#### Priämbel

Aufgrund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung hat der Rat der Stadt Papenburg die Änderung dieses Bebauungsplanes Nr. **85**

bestehend aus der Planzeichnung als Satzung beschlossen.

Papenburg, den **9.03.2005**

**gez. U.Nehe**  
 Bürgermeister

L.S.

# Papenburg

Offen für mehr

**Bebauungsplan Nr.: 85**  
**"Nördlich der Gartenstraße"**

**3. Änderung**



## FACHBEREICH PLANUNG

MASSSTAB:  
**1 : 1000**

DATUM:  
**21.04.04**

GEZ.:  
**Schulte/ Hanekamp**

PLAN-NR.:  
**85**

BEARB.:  
**Landeck**

STADTBURAT:  
**Landeck**